

Geld statt Stellen- Bezahlung im Krankheitsfall

Beitrag von „Catull“ vom 18. Januar 2005 18:40

Hallo Jewel,

ich hatte im letzten Jahr einen Geld-statt-Stellen-Vertrag von Februar bis zu den Sommerferien. Nach den Ferien wurde daraus an derselben Schule eine feste Stelle. Während des ersten halben Jahres war es bei mir so, dass die Osterferien voll bezahlt wurden, ebenso die Feiertage. Ich kann mir nicht vorstellen, dass es im Krankheitsfall keine Lohnfortzahlung gibt, aus eigener Erfahrung kann ich dazu nichts sagen, da ich natürlich bis zu den Sommerferien nicht krank

Image not found or type unknown

war.

Ich bin mir nicht sicher, was mit deiner Krankenversicherung während der Sommerferien ist. Die Pflichtversicherung endet natürlich mit deinem Arbeitsvertrag, und du musst dich auf andere Weise versichern. Bei mir war es so, dass ich über die Familienversicherung meiner (zu dem Zeitpunkt berufstätigen) Frau versichert war. Es ist möglich, dass eine Möglichkeit über das Arbeitsamt (bzw. Agentur für Arbeit) besteht, wenn du dich arbeitslos meldest, das allerdings ohne Gewähr.

Catull